

Schachbezirk Oberberg

Jahreshauptversammlung 2023

23.05.2023, 10 Uhr

“Über der TuS-Turnhalle” in Meinerzhagen

Protokoll

1. Begrüßung und Feststellung der Stimmzahl

Uwe Walotka begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass alle Vereine mit Ausnahme von Morsbach, die sich im Vorfeld entschuldigt haben, vertreten sind. Es werden 25 Stimmen festgestellt.

2. Genehmigung der Tagesordnung

Es gibt keine Einwände zur Tagesordnung.

3. Gedenken an Verstorbene

Stellvertretend nennt Uwe Walotka für die Verstorbenen des Vorjahres Klaus Weng aus Meinerzhagen. Der Toten wird gedacht.

4. Genehmigung des Protokolls der BJHV vom 24.07.2022

Es gibt keine Einwände zum Protokoll.

5. Berichte der Vorstandsmitglieder mit anschl. Diskussion

5a. 1. Vorsitzender

Der NRW-Kongress war größtenteils ohne Belang für den Bezirk. Es wurden Workshops zum Mitgliedergewinn veranstaltet. Bei Interesse kann das Protokoll angefragt werden.

Auf dem Verbandskongress werden einige Personaländerungen erwartet, da Daniel Mohr und Kai Lück endgültig als Vorsitzender bzw. Spielleiter aufhören. Außerdem wurden einige Umfragen und Anträge zum Format der Verbandsliga gestellt, welche unter Verschiedenen besprochen werden.

Olpe und Schnellenbach wurden bzgl. ihrer ausstehenden Zahlungen noch nicht kontaktiert, auf den höheren Ebenen jedoch abgemeldet.

Uwe Walotka berichtet von einem Betrugsversuch, bei dem eine Mail mit ihm als Absender an den Kassierer geschickt wurde mit einer Zahlungsaufforderung für ein nicht existentes Turnier. Der Vorfall konnte durch ein kurzes Telefonat zwischen den beiden aufgeklärt werden.

Auf Bezirksebene wurde die BEM kurzfristig wieder durchgeführt und auch der restliche Spielbetrieb lief nach der Pandemie wieder an. Der Verband überlegt unser Modell einer Hobbyliga auch in den anderen Bezirken umzusetzen.

5b. 2. Vorsitzender

Der zweite Vorsitzende war abwesend und hatte auch nichts zu berichten.

5c. Spielleiter

Christian Olsson überreicht Urkunden an die jeweils zwei Bestplatzierten der stattgefundenen Turniere.

- Blitzeinzel: Andrey Osetrov & Matthias Hoffmann
- Bezirkseinzel: Adrian Babczyk & Ralf Schürmann
- Bezirksliga: Lindlar & Kierspe II
- Viererpokal: Meinerzhagen & Gummersbach

Die Hobbyliga war ein Erfolg, sollte sie nochmal so stattfinden darf sie nur nicht mehr Bezirksliga heißen.

Der Spielbetrieb auf Verbandsebene wird weiterhin maßgeblich von der gesperrten Brücke bei Lüdenscheid beeinflusst. Daher wird überlegt die Verbandsliga in 2 Staffeln zu trennen, analog zur Verbandsklasse.

Das von NRW angekündigte neue Ergebnisportal ist noch nicht fertig und wird wohl bis zum Saisonstart nicht fertig werden. Der Verband wird deswegen für die nächste Saison noch sein eigenes Tool verwenden.

5d. Turnierleiter

War nicht anwesend und lies ausrichten, er sei bereit die Einzelmeisterschaft wieder zu leiten, sucht aber nach einem Nachfolger oder zumindest nach Unterstützung.

5e. Jugendleiter

Peter Baran erfüllt den Posten wie angekündigt nur noch kommissarisch. Nur noch 3 Vereine haben überhaupt eine Jugend mit Drolshagen, Bergneustadt und Morsbach. Bei der Jugendeinzelmeisterschaft haben nur 2 von 4 Terminen stattgefunden, das Verbandsturnier war mangels Qualifikanten de facto ein offenes Turnier. Am Verbandsturnier haben 5 Spieler aus Drolshagen und eine Spielerin aus Bergneustadt teilgenommen.

5f. DWZ-Referenz

Die Bezirksturniere und eingereichten Vereinsmeisterschaften wurden ausgewertet.

5g. Öffentlichkeitsreferent

Es gab nichts zu berichten, stattdessen wurde daran erinnert, dass alle Vereine Artikel auf der Webseite veröffentlichen können.

5h. Kassierer

Björn Braun verliest den Kassenbericht von 2022, der von Andreas Schell geprüft und für in Ordnung befunden wurde. Es stehen noch 150€ aus an Gummersbach für die Ausrichtung der BEM, welche als Spende ausgezahlt werden. Die Kasse befindet sich in gutem Zustand.

5i. Bericht der Kassenprüfer

Oliver Thiemann war nicht anwesend, Andreas Schell ließ sich entschuldigen und tritt von dem Posten mangels Zeit zurück.

6. Etat 2022/23

Entspricht dem letzten Jahr zuzüglich einem eventuellen Schnellschachturnier im Forum Gummersbach. Ziel ist ein Kassenstand von 1000-2000€.

7. Wahl eines Versammlungsleiters

Uwe Höhn wird einstimmig gewählt.

8. Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

9. Neuwahlen

9a. 1. Vorsitzender

Uwe Walotka wird einstimmig wiedergewählt.

9b. Kassenprüfer

Johannes Held wird einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Paul Stürmer wird einstimmig für ein Jahr gewählt.

9c. Jugendleiter

Björn Braun wird einstimmig für ein Jahr kommissarisch gewählt. Danach wird er entweder den Posten des Kassierers oder den des Jugendleiters abgeben.

9d. Jugendsprecher durch die Jugendversammlung?

Entfiel da keine Jugendlichen anwesend waren.

10. Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

11. Spieljahr 2023/24

Es gibt diese Jahr keinen Aufsteiger in die Verbandsklasse, da alle Mannschaften verzichten.

Wolfgang Tietze macht den Vorschlag zusammen mit den anderen Bezirken eine u1200-Liga einzuführen, um mehr Spielmöglichkeiten für Jugendliche zu schaffen. Der Vorschlag trifft auf Ablehnung.

Die kommende Saison wird mit 6er-Mannschaften gespielt. Meldetermin für die Mannschaftsaufstellungen ist am 19.08.

Nachdem die Hobbyliga der letzten Saison von allen Mannschaften gut aufgenommen wurde, wird gebeten das Format wieder einzusetzen, diesmal sogar mit noch mehr Freiheiten. So soll es möglich sein, starke nachgemeldete Spieler höher als am letzten Brett einzusetzen. Da hierfür eine vom Verband abweichende Mannschaftsmeldung notwendig wäre, wird angesagt, dass die Ranglistenplätze 1-8 von Verbandsmannschaften nicht auf Bezirksebene spielen dürfen, und die restlichen Spieler eine Bezirksmannschaft bilden können.

Der Vorschlag wird zu Abstimmung gestellt und mit 20 Stimmen bei 5 Enthaltungen angenommen.

Es wird vorgeschlagen auf Bezirksebene die Fischer-Bedenkzeit einzuführen, analog zum Verband (vorraussichtlich 100+50 Minuten). Der Vorschlag wird abgestimmt und mit 16 Stimmen angenommen, bei 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen.

Für die Hobbyliga werden folgende Mannschaften gemeldet:

- Morsbach
- Windeck
- Gummersbach
- Drolshagen II
- Kierspe II
- Lindlar
- (Wiehl überlegt eine zweite Mannschaft zu stellen)

Für den Viererpokal werden folgende Mannschaften gemeldet:

- Morsbach
- Gummersbach
- Meinerzhagen
- Lindlar

Für die restlichen Turniere werden Ausrichter gesucht. Lindlar übernimmt die erste Runde des Einzelpokals. Gummersbach fragt wieder den gewohnten Raum für die BEM an. Es wird gewünscht, wieder eine Schnellschacheinzelmeisterschaft anzubieten.

13. Verschiedenes

Andreas Schell wird im Sommer wieder einen Mannschaftsführerlehrgang anbieten.

Uwe Walotka schläft vor, einen Wanderpokal rückwirkend für die Pokalsieger einzuführen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Die Versammlung endet um 13:00 Uhr.